



---

**Jahresbericht der Pilzkontrolle 2018  
für  
Bubendorf, Ziefen, Reigoldswil, Lauwil**

---

Zehn Jahre Pilzkontrolle, für mich ein kleines Jubiläum im Dienste der Gesundheit. Wie auch die Zeit vergeht, am Anfang ist es der Fokus auf den rund 200 Speisepilzen welche die VAPKO (Vereinigung amtlicher Pilzkontrollorgane) als kulinarisch bedenkenlos empfiehlt. Bald darauf sind es nicht mehr nur die Speisepilze, sondern die gesamte Pilzkunde die mir Jahr für Jahr viel Freude bereitet und mich zur Vertiefung des Themas antreibt. Ein Schlüsselerlebnis erfahre ich im Jahr 2010 als mir in der Nähe vom Arxhof ein kleiner weisser Pilz mit dem Namen Hebelomina neerlandica in den Korb springt, dieser stellt sich nach ausführlicher mikroskopischer Bestimmung als schweizerischen Erstfund heraus. Seit diesem Zeitpunkt widme ich meine Streifzüge in erster Linie den kleinen Seltenheiten der Pilzwelt und erfreue mich aber denn noch wenn der Gaumen auch auf seine Rechnung kommt.

Das Jahr 2018 war alles andere als ein Pilzjahr. Aus Teilregionen der Schweiz werden üppige Steinpilzfunde verzeichnet, doch in unserer Region bleiben die Speisepilze grösstenteils aus. Dies widerspiegelt sich auch ganz klar in der Anzahl der Pilzkontrollen. Mitte September gibt es einen kleinen Pilzschub, dieser bringt ganz viele Satansröhrlinge und Bitterröhrlinge hervor, ein mengenmässiger Rekord in meiner Statistik was Giftpilze betrifft. Bei den Speisepilzen sind es Wiesenchampignon, Riesenbovist, Parasol und Semmelstoppelpilz die das Rennen machen. Ansonsten ist die Pilzvielfalt relativ gering. Ich denke, dass man dieses minimale Pilzvorkommen im Jahr 2018 der enormen Trockenheit zurechnen kann, welche sicherlich nicht nur den Pilzen, sondern der ganzen Natur zusetzt. Nun bin ich aber guter Dinge für die nächste Pilzsaison und wünsche allen eine schöne und erholsame Weihnachtszeit.

---

Die Pilzkontrolle 2018 in Zahlen:

Anzahl verschiedene Arten in der Kontrolle:	<b>29</b>
Speisepilze:	<b>12,9 Kg</b>
Keine Speisepilze:	<b>1,2 Kg</b>
Giftige Pilze:	<b>16,5 Kg</b>
Tödlich giftige Pilze:	<b>0 Kg</b>

---

Ich bedanke mich bei der Bevölkerung fürs Vertrauen und freue mich auf die Zusammenarbeit in der nächsten Saison.